



# KULTURKONGRESS 2024

## KULTUR & DEMOKRATIE

15. Oktober 2024  
9.30 – 17 Uhr

Kreistagssitzungssaal des Kreises Stormarn in Bad Oldesloe

ANMELDUNG zum KulturKongress 2024  
auf [www.landeskulturverband-sh.de](http://www.landeskulturverband-sh.de)

Die Teilnahme am KulturKongress ist kostenfrei!

ANREISE nach Bad Oldesloe  
Der Kreistagssitzungssaal befindet sich  
gegenüber dem Bahnhof, fußläufig 100 Meter.  
Navi: Mommsenstrasse 13 in 23843 Bad Oldesloe



**Landeskulturverband  
Schleswig-Holstein e.V.**

Mit freundlicher Unterstützung durch



dbv

landesverband schleswig-holstein  
im deutschen  
bibliotheksverband

KREIS STORMARN

# KULTUR & DEMOKRATIE

9.00 Uhr	Eintreffen
9.30 Uhr	BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG IN DAS THEMA <b>Dr. Kilian Lembke</b> – Landeskulturverband Schleswig-Holstein e. V.
	GRUSSWORT <b>Dr. Henning Görtz</b> – Landrat des Kreises Stormarn
10.00 Uhr	KULTUR & DEMOKRATIE ZUR EINFÜHRUNG <b>Liberaler Demokratie und Autoritärer Populismus</b> <b>Prof. Dr. Michael Zürn</b> – Direktor am Wissenschaftszentrum Berlin und Professor für Internationale Beziehungen an der FU Berlin
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	PODIUMS-PUBLIKUMSDISKUSSION MIT KÜNSTLERISCHEN IMPULSEN <b>Perspektive 1: Künstler:innen in der Gesellschaft</b> <b>Florian Hacke</b> – Kabarettist <b>Inga Momsen</b> – Bund Bildender Künstler S-H <b>Johann Schultz</b> – Regisseur und Filmemacher
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	IMPULSE UND FISH-BOWL-DISKUSSION <b>Perspektive 2: Kulturelles Schaffen</b> <b>Elisabeth Bohde</b> – Theaterwerkstatt Pilkentafel <b>Dr. Thorsten Sadowsky</b> – Stiftung schl.-holst. Landesmuseen <b>Michael Schmerschneider</b> – Kulturakademie der Vorwerker Diakonie
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	PODIUMS-DISKUSSION <b>Perspektive 3: Publikum</b> <b>Esther Geißlinger</b> – Freie Journalistin <b>Malte C. Lachmann</b> – Schauspielregisseur Theater Lübeck <b>Guido Wendt</b> – Kulturstaatssekretär des Landes Schleswig-Holstein
16.30 Uhr	<b>Resümee und Ausklang mit dem Team</b>
17.00 Uhr	Ende und Abreise
Moderation	<b>Corinna Below</b> , NDR

## Diskurse in Kunst & Kultur, Politik & Gesellschaft

„Kunst und Wissenschaft, Forschung und Lehre sind frei.“ Mit diesem einfachen und klaren Satz schreibt das Grundgesetz die Freiheit der Kunst fest. Aus der historischen Erfahrung der propagandistischen Instrumentalisierung von Kunst und Kultur und dem politischen Kampf um gesellschaftliche Freiheit wissen wir, dass der Wert dieses Satzes nicht zu überschätzen ist. Gleichzeitig erleben wir, wie Populismus, Fake News und der vermehrte Zuspruch zu extremistischen Positionen die freie und sachliche Debatte erschweren – auch über Kunst und Kultur. Der Druck zur Positionierung auf die Kulturszene wächst und damit die Sorgen über die politische Zukunft.

Wie gehen wir als Gesellschaft mit unserer Demokratie und ihren Werten der freien künstlerischen Selbstbestimmung um? Wie resilient ist der Grundsatz der Kunst- und Meinungsfreiheit in unserer Lebenswirklichkeit? Was kann die Kulturszene leisten, um diese freiheitlich-demokratischen Werte zu verteidigen? Wie verhandeln wir Demokratie in Kunst & Kultur, und was müssen wir für sie tun? Künstler:innen und Kulturschaffende, Kultureinrichtungen und auch das Publikum greifen dies auf oder sind selbst Diskurstreibende.

Diese Fragen möchten wir mit den Referent:innen und Gästen diskutieren – sachlich und respektvoll. Dazu dienen uns drei Perspektiven, die wir in wechselnden Formaten aufgreifen möchten:

**Perspektive Künstler:innen:** Wie erleben Künstler:innen die „demokratische Regression“ und was treibt sie an, sich in demokratische Diskurse einzubringen?

**Perspektive Kulturschaffen:** Zwischen Charisma und Kollektiv – wie demokratisch kann künstlerisches Arbeiten sein?

**Perspektive Publikum:** Wie erleben, rezipieren, reproduzieren und teilen wir Politisches als Publikum in und mit Kultur?

Wir freuen uns auf Sie und viele Gespräche mit Ihnen und den eingeladenen Referent:innen und Diskussionspartner:innen.